

Ihre Evaluationsergebnisse der Lehrveranstaltung "Mathematik 2 INF/ITM/MI" im SoSe 23

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Wolfgang Konen,

vielen Dank, dass Sie an der Lehrveranstaltungsevaluation teilnehmen. Auch wenn die Evaluation obligatorisch ist, lebt diese als auch die Lehrqualität der TH Köln von Ihnen und Ihrem Beitrag.

Die nachfolgenden Evaluationsergebnisse sind für Sie übersichtlich in einzelne Abschnitte unterteilt.

Zu Beginn werden die **Globalwerte** aufgeführt. Diese ergeben sich aus dem arithmetischen Mittel der jeweiligen Themenfelder.

Daran schließt sich der **Auswertungsteil der geschlossenen Fragen** an, welcher anhand der Reihenfolge des Fragebogens und somit auch Themenfelder gegliedert ist und detaillierte Ergebnisse auf Ebene der einzelne Fragen zeigt. Durch die Legende und Abbildung zu Beginn, erhalten Sie einen Überblick über die ausgegebenen statistischen Lage- und Streuungsparameter. Die Darstellungen der darauffolgenden Ergebnisse auf Frageebene variieren je nach Fragetyp. Handelt es sich um eine Skalafrage, werden neben der Anzahl an Antworten (n) auch statistische Parameter (arithmetisches Mittel, Median, Standardabweichung), sowie ein Histogramm der prozentualen Antworthäufigkeit angezeigt. Alle anderen Fragetypen werden lediglich durch eine prozentuale Antwortverteilung und die Anzahl der Antworten (n) dargestellt.

Im nachfolgenden Abschnitt der **Profillinien** werden die Ergebnisse der geschlossenen Skalafragen noch einmal visuell und kompakt dargestellt. Hier werden die Mittelwerte grafisch dargestellt, sowie weitere statistische Parameter textlich genannt.

Durch den letzten Abschnitt **Auswertungsteil der offenen Fragen** haben Sie die Möglichkeit, Feedback Ihrer Studierenden im originalen Wortlaut zu lesen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu Ihren Evaluationsergebnissen haben, wenden Sie sich gerne an Laura Mommertz. Für die Interpretation der Ergebnisse und bei weiteren Fragestellungen rund um das Thema Lehre, steht Ihnen das Kompetenzteam Hochschuldidaktik des Zentrums für Lehrentwicklung zur Verfügung.

Im Auftrag  
Katrin Fischer

### **Ansprechpartner\*innen**

#### **Katrin Fischer**

Hochschulreferat  
Qualitätsmanagement  
+49 221-8275-5311  
[Katrin.Fischer@th-koeln.de](mailto:Katrin.Fischer@th-koeln.de)

#### **Laura Mommertz**

Hochschulreferat  
Qualitätsmanagement  
+49 221-8275-3728  
[Laura.Mommertz@th-koeln.de](mailto:Laura.Mommertz@th-koeln.de)

### **Zentrum für Lehrentwicklung**

Team Hochschuldidaktik  
+49 221-8275-3820  
[hochschuldidaktik@th-koeln.de](mailto:hochschuldidaktik@th-koeln.de)

[www.th-koeln.de](http://www.th-koeln.de)  
[www.th-koeln.de/qm](http://www.th-koeln.de/qm)  
[www.th-koeln.de/zle](http://www.th-koeln.de/zle)

### **Weiterführende Links**

FAQs zur Lehrveranstaltungsevaluation:  
<https://wiki.th-koeln.de/display/STUD/FAQ+zur+Lehrveranstaltungsevaluation>

Definition deskriptiver Statistik:  
[https://de.statista.com/statistik/lexikon/definition/49/deskriptive\\_statistik/](https://de.statista.com/statistik/lexikon/definition/49/deskriptive_statistik/)

Definition statistischer Lageparameter:  
<https://de.statista.com/statistik/lexikon/definition/80/lageparameter/>

# Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation für Prof. Dr. Wolfgang Konen

Mathematik 2 INF/ITM/MI  
SoSe 23  
Rücklauf = 7.5% (6 von 80)

## Globalwerte

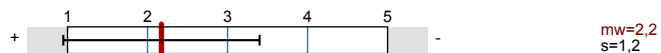
### 1. Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung



### 2. Die/Der Lehrende



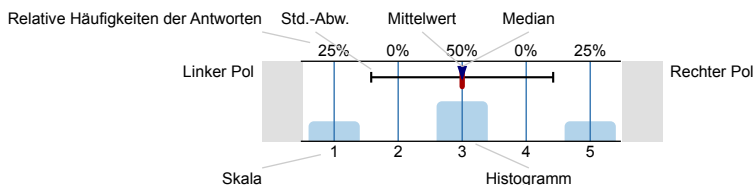
### 6. Studieninteresse



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

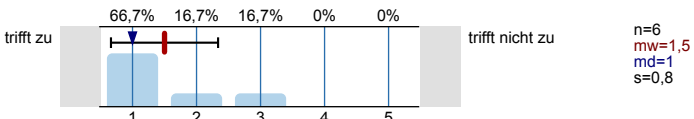
Fragetext



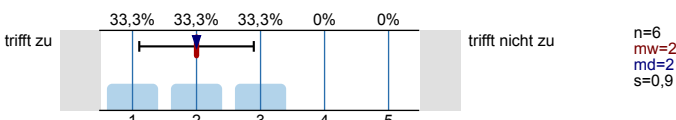
n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

### 1. Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

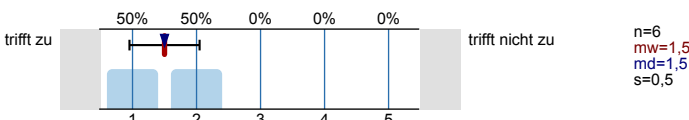
1.1) Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung (LV) wurden zu Beginn deutlich umrissen.



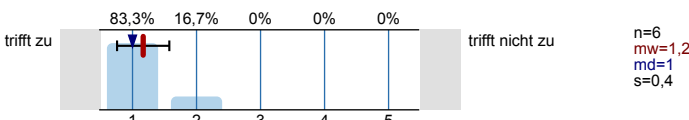
1.2) Die Bedeutung dieser LV für meinen Studiengang ist klar herausgearbeitet worden.



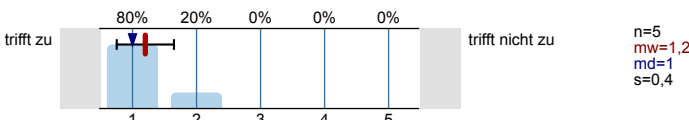
1.3) Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind klar gegliedert und nachvollziehbar.



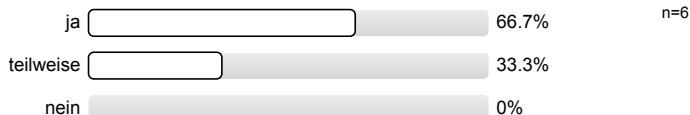
1.4) Die Prüfungsanforderungen sind eindeutig benannt worden.



1.5) Der Einsatz digitaler Lehr-/Lernmedien verbessert meine Lernbilanz/mein Lernergebnis.

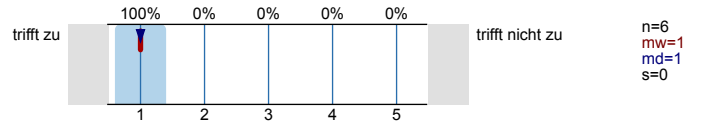


1.6) Ich habe die fachlichen Voraussetzungen, um der LV gut folgen bzw. mich aktiv beteiligen zu können.

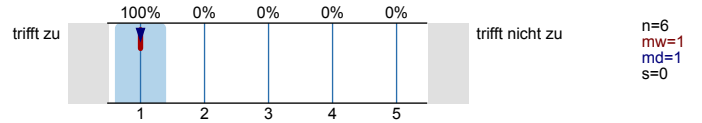


**2. Die/Der Lehrende**

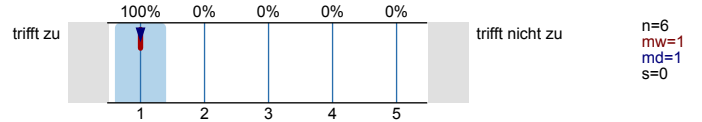
2.1) ist nach meinem Eindruck sehr am Lernerfolg der Studierenden interessiert.



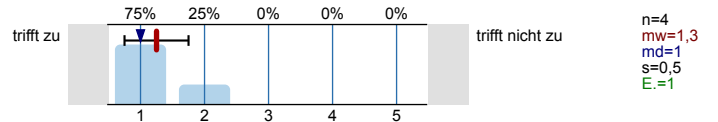
2.2) unterstützt meinen Lernprozess durch die didaktische Gestaltung der Lehrveranstaltung.



2.3) ist nach meinem Eindruck offen für Fragen und Anregungen.

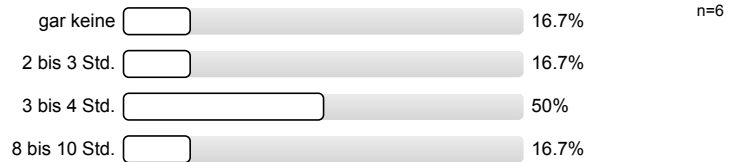


2.4) ermöglicht mir die Einschätzung meines Lernerfolgs auch unabhängig von Prüfungen.

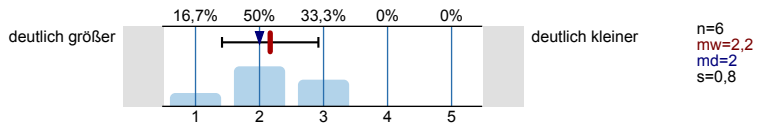


**3. Workload**

3.1) Wie viel Zeit wenden Sie durchschnittlich pro Woche für die Vor-/Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung auf?



3.2) Der zeitliche Aufwand ist gegenüber Veranstaltungen mit gleicher Anzahl Kreditpunkte (CP)

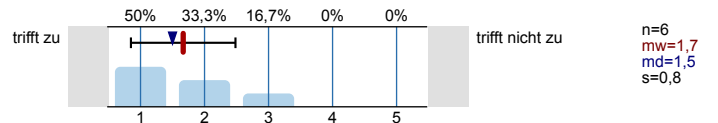


3.3) Den zeitlichen Aufwand für diese Lehrveranstaltung finde ich insgesamt angemessen.

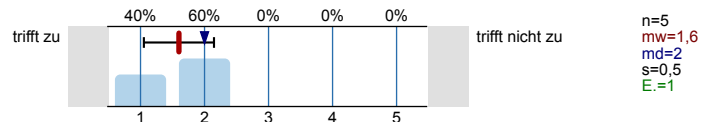


**4. Entwicklung von Kompetenzen - Bitte beantworten Sie alle Fragen nur für diese Lehrveranstaltung**

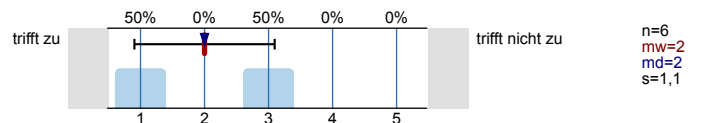
4.1) Ich habe bislang in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



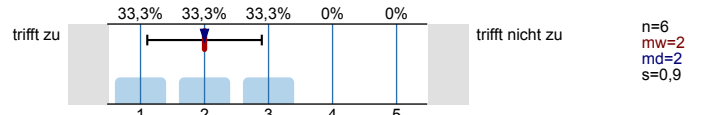
4.2) Ich kann in der LV vermitteltes Faktenwissen aufbereiten und (neu) ordnen.



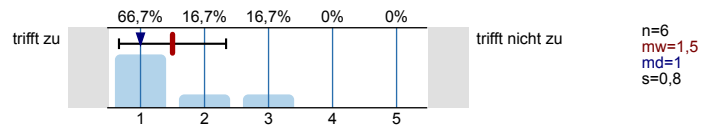
4.3) Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte zu den behandelten Themen wiedergeben.



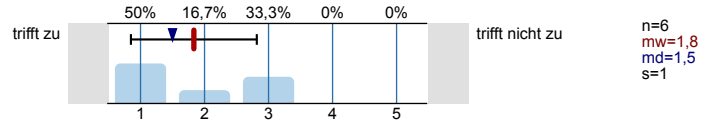
4.4) Ich kann die bisherigen Inhalte der LV zusammenfassen und auch schwierige Sachverhalte anschaulich darstellen.



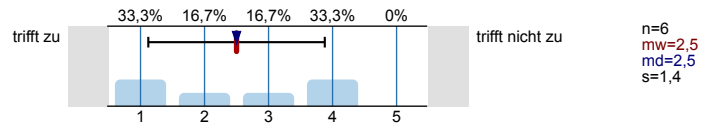
4.5) Ich kann Inhalte und Methoden des Fachs auf praktische Fragestellungen anwenden.



4.6) Ich kann Fragestellungen des Fachs selbständig analysieren und bewerten.



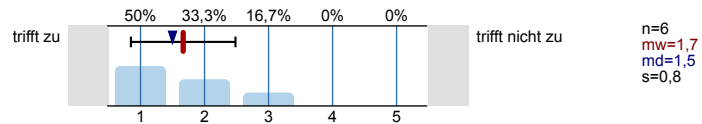
4.7) Ich habe eigene Ideen/Fragestellungen, die ich mit meinen bisher erworbenen Kompetenzen klären möchte.



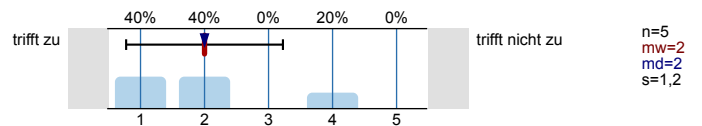
### 5. Disziplinenverständnis

Die Lehrveranstaltung gibt mir eine Vorstellung davon,

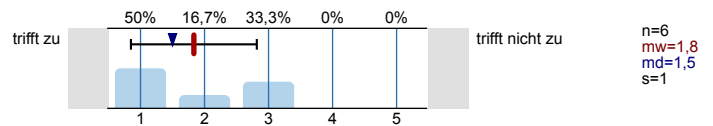
5.1) wie in meinem Fach Problemstellungen identifiziert werden.



5.2) wie in meinem Fach Fragestellungen zur Analyse von Sachverhalten formuliert werden.

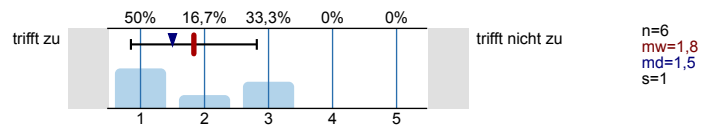


5.3) wie in meinem Fach Lösungsoptionen erarbeitet werden.

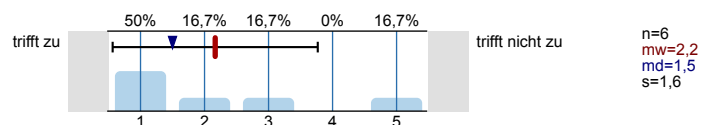


### 6. Studieninteresse

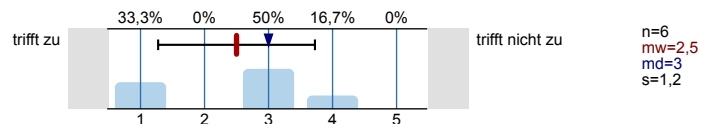
6.1) Ich interessiere mich für das Thema der Lehrveranstaltung.



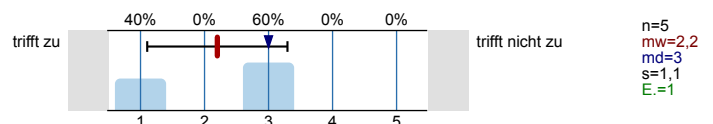
6.2) Ich beschäftige mich regelmäßig mit dem Thema der Lehrveranstaltung.



6.3) Ich möchte das Thema der Lehrveranstaltung gerne selbständig weiter vertiefen.

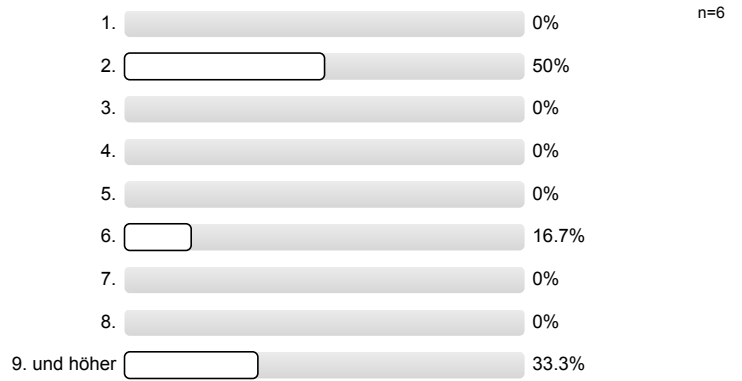


6.4) Die Lehrveranstaltung motiviert für das weitere Studium.

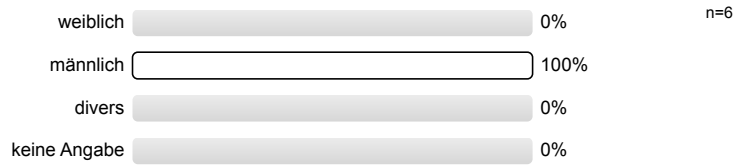


### 7. Strukturdaten / Anmerkungen

7.1) In welchem Fachsemester studieren Sie?



7.2) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an



Laut §9 Absatz 6 Evaluationsordnung werden die "Ergebnisse der Bewertung (...) von den Lehrenden in die jeweilige Lehrveranstaltung zurückgemeldet und mit den Studierenden diskutiert."

**Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!**

# Profilinie

Teilbereich: Fakultät 10 Lehrveranstaltungsbeurteilung  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Wolfgang Konen  
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 2 INF/ITM/MI  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung

1.1) Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung (LV) wurden zu Beginn deutlich umrissen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,0	s=0,8
1.2) Die Bedeutung dieser LV für meinen Studiengang ist klar herausgearbeitet worden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,0	md=2,0	s=0,9
1.3) Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind klar gegliedert und nachvollziehbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
1.4) Die Prüfungsanforderungen sind eindeutig benannt worden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,2	md=1,0	s=0,4
1.5) Der Einsatz digitaler Lehr-/Lernmedien verbessert meine Lernbilanz/mein Lernergebnis.	trifft zu		trifft nicht zu	n=5	mw=1,2	md=1,0	s=0,4

## 2. Die/Der Lehrende

2.1) ist nach meinem Eindruck sehr am Lernerfolg der Studierenden interessiert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
2.2) unterstützt meinen Lernprozess durch die didaktische Gestaltung der Lehrveranstaltung.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
2.3) ist nach meinem Eindruck offen für Fragen und Anregungen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
2.4) ermöglicht mir die Einschätzung meines Lernerfolgs auch unabhängig von Prüfungen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=4	mw=1,3	md=1,0	s=0,5

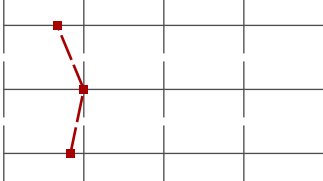
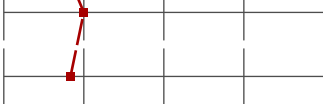

## 3. Workload

3.2) Der zeitliche Aufwand ist gegenüber Veranstaltungen mit gleicher Anzahl Kreditpunkte (CP)	deutlich größer		deutlich kleiner	n=6	mw=2,2	md=2,0	s=0,8
--	-----------------	--	------------------	-----	--------	--------	-------

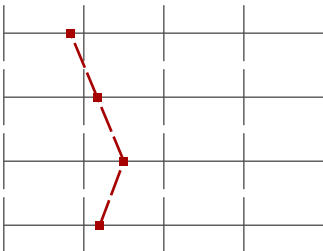



## 4. Entwicklung von Kompetenzen - Bitte beantworten Sie alle Fragen nur für diese Lehrveranstaltung

4.1) Ich habe bislang in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
4.2) Ich kann in der LV vermitteltes Faktenwissen aufbereiten und (neu) ordnen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=5	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
4.3) Ich kann wichtige Begriffe und Sachverhalte zu den behandelten Themen wiedergeben.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,0	md=2,0	s=1,1
4.4) Ich kann die bisherigen Inhalte der LV zusammenfassen und auch schwierige Sachverhalte anschaulich darstellen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,0	md=2,0	s=0,9
4.5) Ich kann Inhalte und Methoden des Fachs auf praktische Fragestellungen anwenden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,0	s=0,8
4.6) Ich kann Fragestellungen des Fachs selbständig analysieren und bewerten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,0
4.7) Ich habe eigene Ideen/Fragestellungen, die ich mit meinen bisher erworbenen Kompetenzen klären möchte.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,5	md=2,5	s=1,4

## 5. Disziplinenverständnis

5.1) wie in meinem Fach Problemstellungen identifiziert werden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
5.2) wie in meinem Fach Fragestellungen zur Analyse von Sachverhalten formuliert werden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=5	mw=2,0	md=2,0	s=1,2
5.3) wie in meinem Fach Lösungsoptionen erarbeitet werden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,0

## 6. Studieninteresse

6.1) Ich interessiere mich für das Thema der Lehrveranstaltung.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=1,8	md=1,5	s=1,0
6.2) Ich beschäftige mich regelmäßig mit dem Thema der Lehrveranstaltung.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,2	md=1,5	s=1,6
6.3) Ich möchte das Thema der Lehrveranstaltung gerne selbständig weiter vertiefen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,5	md=3,0	s=1,2
6.4) Die Lehrveranstaltung motiviert für das weitere Studium.	trifft zu		trifft nicht zu	n=5	mw=2,2	md=3,0	s=1,1

## Auswertungsteil der offenen Fragen

---

### 7. Strukturdaten / Anmerkungen

7.3)

Was hätte Sie im Lernprozess noch besser unterstützt?

- Es könnten ein paar mehr legenden in den scripten und der Formelsammlung sein. Die Vorlesung und die begleitwerke, besonders die mitschriften benutzen teilweise sehr unterschiedliche zeichen für ein und dieselbe sache und ändern sich teilweise auch innerhalb des eigenen text flusses.

7.4) Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- Die Lehrenden sind alle sehr engagiert und gehen gerne noch auf Fragen ein.  
Die Hochgeladenen Mitschriften sind ebenfalls sehr hilfreich ebenso wie alte Videomitschnitte vergangener Semester.  
Ich hoffe das diese auch über die Semesterferien zugänglich bleiben da ich mich an eine zeit während covid erinnern kann wo diese nach 120 tagen nicht mehr verfügbar waren, ein herber schöag für alle die sich die Ferien einzig und allein für mathe 2 reserviert hatten und plötzlich auf einen großteil der leitmaterials verzichten mussten.
- Die kurzen Übungsphasen während den Vorlesungen helfen wirklich sehr beim Verständnis der Inhalte